

Morgen früh 8 Uhr Speck- und Zwiebackkuchen bei
A. Renbe, Nicolaisstraße Nr. 6.

Morgen früh 8 Uhr Speck- und Zwiebackkuchen bei
J. G. Gröber, Königsplatz Nr. 18.

Einladung.

Heute den 4. September ladet zu verschiedenen warmen Speisen ergebenst ein
Graefe in Eutritsch.

Heute Abend zu Hasenbraten mit Weinkraut,
Gänsebraten mit Salat und einem feinen Löff-
chen Lagerbier wird ergebenst eingeladen: Kleine
Fleischergasse Nr. 23.

Oberschenke zu Eutritsch.

Heute Mittwoch ladet zu Cotelettes mit Allerlei, Ente mit
Krautklößen und Hasenbraten ergebenst ein **C. Heinze**.

Heute Abend werden junge Hühner mit Allerlei, westphä-
lischer Schinken mit Klößen und Kapphühner nebst Pilzen von
6 Uhr an gespeist, und wird dabei mit guten Getränken bestens
bedienen **C. G. Kofmehl**, Ritterstraße.

*. Heute zu Beefsteaks mit Schmorkartoffeln ladet ergebenst
ein **C. Gerhardt** in Reudnitz.

Morgen Donnerstag zu Schweinskndelchen mit Klößen
ladet höflichst ein **F. Simon**, Taubacher Straße Nr. 11.

Heute den 4. September ladet zu Schweinskndelchen mit
Klößen und mehreren andern Speisen nebst guten Bieren freund-
lichst ein **Liebner** im Taubchen.

Verloren wurde am Sonntag früh auf der Salomon- bis
Querstraße ein Taschentuch mit A. S. weiß und roth gestickt.
Der ehrliche Finder wird freundlich gebeten, selbiges gegen an-
gemessene Belohnung abzugeben Salomonstraße Nr. 6 parterre.

Vorgestern wurde ein weisseinernes Tuch mit Steppsaum,
C. R. roth gestickt, durch den Wind zum Fenster hinausge-
trieben. Der Finder wolle solches gegen angemessene Beloh-
nung abgeben: Zeißer Straße Nr. 1/808, 3 Treppen.

Stehen geblieben ist am Sonntag Nachmittag in der
Nicolaiskirche eine Schnupstabakdose, auf dem Deckel mit Perlen
gestickt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine
gute Belohnung Schloßgasse Nr. 9, 3 Treppen abzugeben.

Ein weißer Taubert wird seit einigen Tagen vermisst. Wer
denselben Kopfplatz Nr. 4/5 zurückbringt, empfängt 15 Ngr.
Belohnung.

Ein gestern Nachmittag von innerhalb dem Petersthore bis
zum Schweizerhäuschen verloren gegangenes ledernes Portefeuille
bittet man gegen eine reiche Belohnung im Hotel de Saxe
abzugeben.

Wenn der unbekannte Beschützer von Negerschenkeln, als
welche zur Cigarrenfabrikation benützt würden, einem Augens-
zeugen mehr glaubt als mir, wobei er jedoch auch Quellen
folgt, die deshalb, weil sie bekannt, noch nicht sicher und un-
trüglich sind, so mag er nur 14 Tage lang auf die von ihm
vertheidigte Weise Cigarren rollen, um sich von der Unhaltbar-
keit der in jenem Berichte, wenn auch von einer Augenzeugin
ausgesprochenen Behauptung zu überzeugen und aus seinen
dann unfehlbar in einen beklagenswerthen Zustand versetzten
Schenkeln die Lehre zu ziehen, in Zukunft sich nicht wieder in
Dinge zu mischen, die er augenscheinlich nicht versteht.

Quell.

Im gestrigen Tageblatt war ein Aufsatz „Städtisches“ über-
schrieben und — t — unterschrieben. Dieser talentvolle begabte
Mann findet in der That das Aufbauen und Wegnehmen der
Buden am Markte für lächerlich und schlägt den Tuchboden
und Tuchhalle zum Verkauf für die Buden vor; allein ich
finde diesen Vorschlag mehr als lächerlich, weil diese Verändere-
rung keine Verbesserung wäre, wohl für die Gemüthe, aber
nicht für diejenigen, die in den Buden feil halten; daher haben
Sie Mangel an Ueberlegung und einen ganz falschen Begriff
von städtischem Verkehr, Markt- und Budenwesen. Wenn
Sie daher wieder einen öffentlichen Vorschlag machen wollen,
dann fassen Sie das „Allgemeine“ in's Auge und schreiben
mehr mit Ueberlegung und weniger Unsinn. R.

Tagesbefehl

Heute Lügenbude. 1 Uhr.

Zum Vortrag kommt das tiefe C mit seinen Abarten.

Als Neuvermählte empfehlen sich

M. Otto und Henriette, geb. **Gotsch**.

Leipzig, den 31. August 1844.

Entbindungsanzeige.

Heute Morgen wurde meine Frau von einem Knaben glück-
lich entbunden.

Leipzig, den 3. Sept. 1844.

G. S. Friedlein.

Berichtigung. Im gestr. St. d. Bl. muß es in der Anzeige
von Herrn C. S. Bahndorf heißen: Glacé-Handschuhe von 5, 6, 8
bis 20 Nor.

Einpassirte Fremde.

- Se. Durchlaucht der Prinz Reuß-Schleiz, von Thalwitz, im Hotel de Baviere.
- | | | |
|---|--|--|
| v. Ammon, Ob.-Appell.-Rath, v. Dresden, Ho-
tel de Baviere. | v. Keller, Graf, Landrath, v. Merseburg, und
v. Kobylinski, Gutsbes. v. Posen, d. de Bav. | Richter, Baumstr. v. Görlitz, Elephant. |
| v. Buchholz-Affeburg, Graf, v. Binnenburg, u.
v. Bar, Frau, v. Berlin, Hotel de Baviere. | Kromer, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne. | Rumpff, Kfm. v. Magdeburg, und |
| Carl, Frlber v. Kofw. in, Stadt Breslau. | v. Bongolier, Lieutn., v. Berlin, und
Lenheim, Kfm. v. Frankfurt a/M., St. Hamb. | v. Reventlow, Frau, v. Po Reiu, d. de Bav. |
| Dubois Part. v. Brüssel, Hotel de Baviere | Lindemann, Part. v. Dresden, St. Breslau. | v. Eichart, Lieutn. v. Hannover, d. de Bav. |
| Gsche, Kfm. v. Limbach, Hotel de Baviere. | v. Lazanski, Graf, v. Wien, Hotel de Pol. | Sander, Weinhdlr. v. Ritzingen, Stadt Gotha. |
| Engerer, Kfm. v. Regensburg, St. Gotha. | v. Muralt, Kfm. v. Zürich, Hotel de Saxe. | Sokolowski, Gutsbes. v. Warschau, d. de Pol. |
| Eiberghagen, Baumstr. v. Stettin, d. de Bav. | Meuter, Fräul., v. Riga, Rheinischer Hof. | Soder, Kfm. v. Magdeburg, grüner Baum. |
| Eisenkuck, Pastor, v. Pappendorf, Hotel de
Prusse. | Mensen, D., v. Hamburg, und | Sölzel, Schausp. v. Berlin, und |
| v. Eichstedt, Part. v. Berlin, St. Rom. | Moore, Capitän, v. London, Stadt Gotha. | Steinfurth, Schausp. v. Hamburg, g. Bahn. |
| v. Eppendorf, Major, v. Dresden, d. de Bav. | Wiener, Wollhdlr. v. Riebnurg, goldne Sonne. | v. Schwerin, Baron v. Meseritz, und |
| Festa, Legat.-Rath, v. Berlin, Hotel de Bav. | Michaels, Kfm. v. Weimar, und | Simon, Md., v. Berlin, Hotel de Baviere. |
| Graf, Gildarb. v. Zeitz, Stadt Breslau. | Meldar, Part. v. Hamburg, Münchner Hof. | Schweizer, Schausp. v. Berlin, Palmbaum. |
| Heusch, Ingen. v. Gens, Hotel de Pologne. | Ranzlant, Part. v. Hamburg, Hotel de Pol. | Schiffner, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London. |
| v. Huthausen, Rent. v. Börden, und | Kyrop. Instrumentm., v. Kopenhagen, d. garni. | Schlick, Senator, v. Grimma, und |
| Hilbert, Adv. v. Hamburg, Hotel de Baviere. | v. Sasinikoff, Commandant, von Moskau,
Stadt Rom. | Schneider, Part. v. Magdeburg, St. Hamburg. |
| Jellinghaus, Kfm. v. Solingen, d. de Ruffie. | Petrashchewsky, Kfm. v. Rotterdam, g. Bahn. | Schmidt, Lieutn. v. Berlin, Palmbaum. |
| Injanski, Gutsbes. v. Warschau, und | v. Röntgen, Gh-Rath, v. Frankfurt a/M., und | Struuz, Kfm. v. Berlin, Münchner Hof. |
| Jing, Kfm. v. Bielefeld, Hotel de Pologne. | Rühl, Kfm. v. Dresden, Stadt Wien. | Tamm, Kammermusik., v. Berlin, St. Hamb. |
| v. Jassetsky, Capit., v. Petersburg, Hotel de
Baviere. | de Regé, Gutsbes. v. Posen, Palmbaum. | v. Tümpfing, Ritterstr. v. Sorna, d. Haus. |
| Krahn, Buchhdlr. v. Hannover, und | Riebel, Offic. v. Riß, Stadt Breslau. | Theunert, Fabr. v. Berlin, goldner Bahn. |
| Kodol, Kfm. v. Dresden, Hotel de Ruffie. | Rockstroh, Kfm. v. Dorfflag, und | Warthner, Fabr. v. Berlin, goldner Bahn. |
| | Rauw, Kfm. v. Redwig, Stadt Gotha. | Wächter, Kfm. v. Hof, Stadt Gotha. |
| | | Wagner, Bürgerstr. v. Düben, Palmbaum. |
| | | v. Weiß, Secret. v. Dresden, gr. Blunenberg |
| | | Weiß, Maschinenbauer, v. Dresden, St. Dres. |

Druck und Verlag von **C. Volz**.